

INHALT

<i>Vorwort.</i> Von Herbert Mainusch	VII
<i>Überlegungen zur Komödie.</i> Von Herbert Mainusch	1
<i>Die ›Frösche‹ des Aristophanes.</i> Von Horst-Dieter Blume	13
<i>Verpfändetes Fleisch und die Ökonomie der Gnade.</i> Shakespeares <i>Kaufmann von Venedig</i> als Ärgernis. Von Horst Meller	38
<i>William Congreve: ›The Way of the World‹.</i> Von Maria Palmes	73
<i>Faszinosum und Skandalon.</i> Zu John Gays <i>Beggar's Opera</i> und ihrer Rezeption. Von Wolfgang Zach	98
<i>Tom Stoppards ›Travesties‹: Die hohe Komödie der Ideen.</i> Von Tim Nelson	121
<i>„Komödie“ und „Comedia“ im Spanien des 17. Jahrhunderts.</i> Von Hans-Joachim Müller	139
<i>«Les fourberies de Molière».</i> Scapins Theorie des «plaisir» und der Wirklichkeitsgehalt der Komödie. Von Wolfgang Theile	173
<i>Die Komödie im Theater Jean Anouilhs: Von einer rosaroten zu einer vergällten Weltsicht.</i> Von William D. Howarth	201
<i>Das französische Theater der fünfziger Jahre und die Komödie.</i> Das Beispiel Jean Genet: <i>Le balcon</i> . Von Konrad Schoell	224
<i>Von Ubu zu Behringer.</i> Von François Bondy	250
<i>›Yvonne‹.</i> Eine polnische Komödie und ihr Umfeld. Von François Bondy und Constantin Jelenski	264
<i>Das Verhältnis von Komödie und bürgerlichem Drama im 18. Jahr- hundert.</i> Von Wolfram Krömer	276

„Plautinisches“ bei Jakob Michael Reinhold Lenz. Von Roger Bauer	289
<i>Das Gesetz des Widerspruchs als Kleists Dichtungsgesetz. Demonstriert an seinem Lustspiel Der zerbrochene Krug.</i> Von Hans Steffen	304
<i>Clemens Brentano: ›Ponce de Leon‹.</i> Von Gerhard Kluge	355
<i>Wienerisches und Europäisches in den Komödien Johann Nepomuk Nestroys.</i> Von Roger Bauer	379
<i>Dürrenmatts Dramaturgie des Einfalls. Der Besuch der alten Dame und Der Meteor.</i> Von Ernst S. Dick	389
<i>Jonsons ›Bartholomäusmarkt‹ oder Von der Schwierigkeit, die Balance zu halten.</i> Von Herbert Mainusch	436
<i>Auswahlbibliographie</i>	443
<i>Verzeichnis der Autoren</i>	447